

Hintergrundinformation (Stand: März 2026)

ROTE NASEN bringen Lachen und Lebensfreude zu Menschen in Not.

ROTE NASEN Deutschland e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit über 20 Jahren fester Bestandteil in vielen renommierten Gesundheitseinrichtungen und Kliniken in Deutschland ist. Derzeit schenken 96 ROTE NASEN Clowns jedes Jahr in 95 Einrichtungen rund 95.900 jüngeren und älteren Menschen bei regelmäßigen Clownvisiten fröhliche Augenblicke.

Seit 2003 bringen die professionell ausgebildeten Künstler:innen auf einfühlsame Art Lachen und Lebensfreude in Krankenhäuser, in Pflegeeinrichtungen und zu Geflüchteten. ROTE NASEN Clowns tragen zur kindgerechten Krankenhausversorgung bei: auf allgemeinen pädiatrischen Stationen und in speziellen Bereichen wie der Onkologie, Kardiologie, Psychosomatik oder als Unterstützung am Tag einer Operation. In Einrichtungen für Geflüchtete bringen sie Leichtigkeit und Hoffnung in den Alltag. Auch in Katastrophengebiete und Krisenregionen im In- und Ausland bringen die Clowns Heiterkeit und Zuversicht - überall dort, wo Menschen in Notsituationen seelische Unterstützung brauchen.

ROTE NASEN Clownvisiten sind anerkannter Bestandteil der Präventionsleistung in der Pflege: Die Clowns geben den älteren Menschen ein Gefühl der Selbstwirksamkeit und fördern ihre kognitiven Fähigkeiten. ROTE NASEN bieten auch den Angehörigen einen emotionalen Rückhalt und unterstützen das medizinische und pflegerische Personal. Beispielsweise bietet das Weiterbildungsprogramm ROTE NASEN HumorAgenda® Pflege- und Betreuungskräften Hilfestellung bei Belastungen im Berufsalltag.

ROTE NASEN Deutschland e.V. ist spendenfinanziert und Partner der internationalen Organisation RED NOSES International. Die ROTE NASEN Gruppe ist in 11 Ländern tätig und damit eine der operativ größten Vereinigung von Clowns in medizinischen und sozialen Einrichtungen weltweit. Im internationalen Verbund besuchen jährlich 524 ROTE NASEN Clowns rund 822.000 Menschen rund 840 medizinischen und sozialen Institutionen. Offizieller Botschafter von ROTE NASEN ist Star-Tenor Rolando Villazón.

Aufgaben und Ziele

ROTE NASEN ist eine künstlerische Organisation, die Menschen Lebensfreude und Lachen schenkt, wenn sie es am meisten brauchen. Seit 2003 besuchen die Clowns von ROTE NASEN Deutschland e.V. Menschen in Notlagen

und in Krisen: in Krankenhäusern, in Pflegeeinrichtungen und Unterkünften für Geflüchtete. Sie bringen kranke Kinder und Erwachsene zum Lachen und zum Staunen und Stärken damit ihre psychosoziale Gesundheit. ROTE NASEN Clowns sind auf Stationen der Kinderchirurgie, der Kardiologie, der Psychosomatik, auf Intensivstationen, in Geriatrie- und Rehabilitationszentren bundesweit, aber auch in Erdbebenregionen oder Camps für Geflüchtete weltweit im Einsatz. Überall dort, wo Menschen in Krisen seelische Unterstützung brauchen.

Wirkung der Clownvisiten im Gesundheitswesen

Eine schwere Krankheit, ein Aufenthalt im Krankenhaus oder traumatische Erlebnisse können für die Betroffenen belastend sein. In diesen schweren Zeiten können Clowns die psychosoziale Gesundheit der Kinder und Erwachsenen verbessern, ihre Schmerzen und Ängste lindern und somit die negativen psychischen Folgen reduzieren. Denn Humor ermöglicht, schwierige Lebenslagen aus einer anderen Perspektive zu sehen. Für einen kleinen, aber wichtigen Moment lassen ROTE NASEN Clowns mithilfe von Humor schmerzhaftes Therapien, Depressionen, Traumata vergessen.

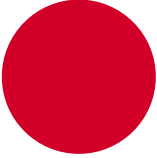
Studien zeigen beispielsweise, dass Clowns den Kindern die Angst vor einer Operation nehmen und sogar Beruhigungsmittel wie Midazolam ersetzen können (Golan et al., 2009; Vagnoli et al., 2010). Die Forscher um den Psychoneuroimmunologen Lee S. Berk fanden auch heraus, dass chronischer Stress vermehrt, das Stresshormon Cortisol erzeugt. Ein dauerhaft gesteigerter Cortisolspiegel kann erhöhten Blutdruck oder Kopfschmerzen auslösen. 15 Minuten Lachen verringert die Schmerzempfindlichkeit. Beim Lachen wird der

ROTE NASEN Deutschland e.V.
Großkopfstraße 6–7, 13403 Berlin, T: +49 30 2000 763-0, F: -33, office@rotenasen.de, www.rotenasen.de,
Facebook/Instagram: @RoteNasen.Deutschland, LinkedIn: @ROTE NASEN Deutschland e.V.,
VR Nr.: 23222 AG Berlin-Charlottenburg, Geschäftsführerin: Lucia Ringtho
UST-IdNr.: DE 249677171, Spendenkonto: DE06 3702 0500 0020 20 BIC: BFSWDE33XXX



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft





Körper beansprucht, wobei sich Endorphine freisetzen. Endorphine sind Botenstoffe, die die Wirkung von Schmerz blockieren und Glücksgefühle im Körper produzieren (Dunbar et al. 2011).

Clownvisiten bei Kindern

Für Kinder ist ein Krankenhausaufenthalt besonders schwierig: Sie fürchten sich vor u.a. unangenehmen medizinischen Eingriffen, vor der fremden Umgebung oder der Trennung von den Eltern. Besonders die kleinen Langzeitpatient:innen, die chronisch oder schwer krank sind, müssen regelmäßig langwierige und oft schmerzhaft Eingriffe aushalten. Auch wenn die medizinische Versorgung noch so hervorragend ist, bleibt im Krankenhausalltag oft wenig Zeit, sich der psychosozialen Bedürfnisse der Kinder anzunehmen.

Genau hier helfen die ROTE NASEN Clowns. Sie nehmen die Angst vor Operationen, Untersuchungen und medizinischen Geräten, muntern auf, vertreiben Langeweile und Einsamkeit und lassen für einen kurzen Moment Schmerzen vergessen. Diese positive Grundstimmung, die die Clownvisiten auslösen, trägt einen wesentlichen Beitrag zur schnelleren Genesung der Kinder bei.

Mit Clown zur OP: Intensive Smile Care

Die ROTE NASEN OP-Begleitung „Intensive Smile Care“ unterstützt seit 2018 Kinder und ihre Familien unmittelbar vor einer Operation oder Diagnostik. Ein speziell ausgebildeter ROTE NASEN Künstler oder Künstlerin begleitet das erkrankte Kind und seine Angehörigen am Morgen der Operation – vom Anziehen des OP-Hemdchens zum Abschied an der OP-Schleuse, bis in den Operationssaal. Der Clown ist als einzige Person aus dem medizinischen Kontext herausgerissen und widmet seine Aufmerksamkeit auf das Kind und Angehörige. Davon profitiert auch das Ärzte- und Pflegepersonal.

Clownvisiten bei Pflegebedürftigen

Wie ihr „Rendezvous mit dem Leben“ beschreibt eine alte Dame den Besuch der ROTE NASEN Clowns in ihrer Pflegeeinrichtung. Beim Singen vertrauter Lieder werden schöne Erinnerungen geweckt, Geschichten werden erzählt – immer begegnet der Clown den Pflegebedürftigen auf Augenhöhe. Vor allem, wenn ein Mensch an Demenz erkrankt ist, sind die Türen zu seinem Innenleben scheinbar verschlossen. Doch die Künstler:innen schaffen es, diese zu öffnen und mit den Menschen in Kontakt zu treten. Clownvisiten fördern die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen, die Denk- und Wahrnehmungsfähigkeit und die Teilhabe am Sozialleben.

Seit 2017 sind ROTE NASEN Clownvisiten offiziell als Teil der Präventionsleistungen in stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen anerkannt. Ein Rahmenvertrag, den die BKK-Landesverbände und ROTE NASEN unterzeichneten, ermöglicht Betriebskrankenkassen bundesweit Clownvisite zu im Rahmen des Präventionsgesetzes zu fördern.

ROTE NASEN Clowns in Notlagen – weltweit und im Inland

ROTE NASEN reagieren auf die Bedürfnisse der Zeit. Flexibel passen sie ihre Programme an unvorhergesehenen Krisen wie Krieg, Verfolgung, Flucht oder eine Pandemie an. Bereits 2013 wurde von RED NOSES International das Kriseninterventionsprogramm „Emergency Smile“ ins Leben gerufen, um an Brennpunkten in der Welt, wie zum Beispiel in großen Lagern für Geflüchtete auf Lesbos in Griechenland oder in Krisenregionen wie der Ukraine oder dem Süd Sudan Hoffnung zu schenken.

In 2015 wurde dieses Programm auch auf Einsätze in Deutschland erweitert. Geflüchteten Menschen, die infolge von Kriegen ihre Heimat verlassen mussten und nach Deutschland kamen. Immer steht die existenzielle Not der betroffenen Menschen im Vordergrund. Insbesondere Kinder brauchen dann verstärkt Aufmerksamkeit und psychosoziale Unterstützung. Bei ihren Besuchen erinnern ROTE NASEN die Kinder daran, dass sie trotz erlebter Widrigkeiten Kinder sind und bleiben dürfen. Denn alle Kinder haben ein Recht auf Spiel. Die ROTE NASEN Zahnputzshow „Staunen, Stutzen, Zähneputzen“ führt beispielsweise geflüchtete Kinder spielerisch an das Thema Mundhygiene heran.

ROTE NASEN HumorAgenda®

Die ROTE NASEN HumorAgenda® trainiert Humor als Haltung, damit die Belastungen des Pflegealltags besser bewältigt werden können. Damit bieten speziell weitergebildete ROTE NASEN Clowns Hilfestellung bei Überlastung und Stress im Berufsalltag von Pflege- und Betreuungskräften in Einrichtungen bundesweit. Das



spezielle ROTE NASEN Weiterbildungsprogramm richtet sich an alle jene, die mit spezielle weitergebildeten ROTE NASEN Humor-Trainer:innen den Clownspirit entdecken und ihre psychosoziale Gesundheit im Arbeitsalltag nachhaltig stärken möchten.

ROTE NASEN Clowns

ROTE NASEN Clowns sind professionelle Künstler:innen der darstellenden Künste wie Schauspiel, Musik, Pantomime oder Akrobatik. Für ihre Arbeit im psychosozialen, medizinischen und pflegerischen Umfeld werden sie im Rahmen eines knapp 500-stündigen ROTE NASEN Ausbildungsprogramms gezielt zu Clowns im Gesundheitswesen ausgebildet. Neben Talent und Können sind soziales Engagement und persönliche Stärke und Empathie wesentliche Voraussetzungen, um als Clowns in dem sensiblen Umfeld arbeiten zu können.

Ständige medizinische und künstlerische Weiterbildung der Clowns sowie die enge Zusammenarbeit mit dem Pflege- und ärztlichen Personal garantieren hohe Qualität bei allen Clownvisiten. Die Künstler:innen gehen immer zu zweit auf den jeweiligen Stationen von Zimmer zu Zimmer. Vor jeder Clownvisite findet eine Übergabe mit dem Pflegepersonal statt, wo sie das jeweilige Befinden der Bewohner:innen bzw. Patient:innen erfahren. Die Arbeit der Clowns ist somit auf die individuellen Bedürfnisse der Menschen ausgerichtet.

Pressekontakt:

Elisabeth Fajt
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0)30 2000 763 - 16
E-Mail: elisabeth.fajt@rotenasen.de

www.rotenasen.de
Facebook: @RoteNasen.Deutschland
Instagram: @rotenasen.deutschland
LinkedIn: @ROTE NASEN Deutschland